## Pressemitteilung:

## **Samstag, 10. Juli 2022 - Attersee Grand Prix**

## Union-Yacht-Club Attersee

Der Attersee Grand Prix wurde heuer zum 32. Mal veranstaltet. 78 Boote waren gemeldet und damit 264 Segler am Start. Es war ein Tag mit unterschiedlichen Wetterbedingungen - einmal etwas mehr Wind, manchmal recht wenig. Die für das Datum recht kühlen Temperaturen sind für Segelsportler kein Problem.

Pünktlicher Start um 10 Uhr – ausnahmsweise ganz unabhängig von den herrschenden Windbedingungen. Das Feld bewegte sich geschlossen unter den bunten Spinnakern zur ersten Wendemarke nach Parschallen. Von dort ging es dann unter Spinnaker nach Kammer. Nach einer kleinen Runde über Attersee – Weyregg – Kammer ging es schlussendlich vor Attersee ins Ziel.

Als erstes Boot ging ein Katamaran über die Ziellinie. Die Brüder Christian und Bernhard Eitzinger legten auf ihrem Tornado die ca. 32 km lange Strecke in 3h 25min 56sek zurück. Für einen Streckenrekord reichte heuer der Wind bei weitem nicht aus. Das 18-Foot-Skiff mit Günther, Moritz und Felix Zieher kreuzte als Zweiter die Ziellinie. Als drittes Boot erreichte Tobias Böckl mit seiner Jugendmannschaft auf einer Libera das Ziel.

Bei einer Regatta mit unterschiedlichen Booten gewinnt aber nicht automatisch der Erste im Ziel die Wettfahrt. Die Yardstick-Zahl ist ein Schlüssel bzw. Faktor, nach dem die Zeit umgerechnet wird. Mit diesem Handicap werden unterschiedliche Bootstypen, die durch andere Bauweisen gänzlich unterschiedlich schnell segeln, doch vergleichbar.

Überraschend für alle Teilnehmer und auch die Wettfahrtleitung selbst, waren heuer die „Underdogs“ am Siegerpodest. Nach berechneter Zeit trugen Günter Novak und seine Tochter Flora, die auf einem Korsar segelten, den Sieg davon (beide Forelle Steyr). Sie legten die Strecke in 4h 38min zurück. Das zweite Boot nach berechneter Zeit war eine Rennklasse 5.5m mit Herwig Haunschmid und Laura Boschinger an Bord (beide UYCAs). Dritter wurde das Ehepaar Ludwig und Christiane Beurle auf einer Soling (ebenfalls UYCAs).

Der Attersee Grand Prix ist die erste Regatta zur Long-Distance-Challenge, die am kommenden Wochenende mit der 12 Stunden Regatta fortgesetzt wird.

Die beiliegenden Bilder sind im Titel erklärt, Familie Novak bei der Siegerehrung, Brüder Eitzinger auf der Strecke, das Starterfeld. Unter Angabe des Copyrights „Sport Consult, Gert Schmidleitner“ bzw. „Angela Hörleinsberger“ ist die Verwendung der Bilder im Zusammenhang mit der Berichterstattung über diese Veranstaltung honorarfrei.

Rückfragehinweis

**Wettfahrtleiter:** Gert Schmidleitner, ([schmidleitner@sportconsult.at](mailto:schmidleitner@sportconsult.at); 0664 / 512 88 03)

**Pressereferent**: Matthias Flödl, ([matthias.floedl@uycas.at](mailto:matthias.floedl@uycas.at); 0664 / 42 69 442)

**Sekretariat Union-Yacht-Club Attersee:** ([sekretariat@uycas.at](mailto:sekretariat@uycas.at); 07666 / 73 62)

*Mit der Austragung von rund 40 Regatten pro Jahr und einem starken Jugendförder-Programm ist der Union-Yacht-Club Attersee einer der wichtigsten privaten Förderer des Segelsports in Österreich. Im vergangenen Jahr haben insgesamt 1.400 Personen aus dem In- und Ausland an den Veranstaltungen des Segelclubs mit knapp 640 Booten verteilt auf ca. 70 Tage teilgenommen. Damit ist der UYCAs ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Tourismus-Region an den Ufern des Attersees.*